

WORKSHOP 2025

**02.FEBRUAR: BLOCKFLÖTE,
POSAUNE, TROMPETE**

**08. FEBRUAR: QUERFLÖTE,
KLARINETTE, SAXOPHON**

Der Workshop umfasst drei Themenblöcke :

- **gemeinsames WarmUp in den Instrumentengruppen**
- **individueller Einzelunterricht**
- **Ensemblespiel**

Zielgruppe: fortgeschrittene InstrumentalistInnen

Kosten: Gebührenfrei

**Workshoport: BFSM Dinkelsbühl (Klostergasse 1, 91550
Dinkelsbühl)**

Uhrzeit: An jedem der zwei Tage 10.00-17.00 Uhr

Anmeldung unter: info@bfs-musik.de

Am **02. Februar** (Blockflöte, Trompete, Posaune) und **08. Februar** (Klarinette, Saxophon, Querflöte) finden an der BFSM Dinkelsbühl die Workshoptage „**Holz Blech**“ statt. Fortgeschrittene Instrumentalist:innen können sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit WarmUps in Instrumentengruppen, Einzelunterricht und Ensemblespiel freuen.

Der Workshop wird von den Hauptfachlehrenden der BFSM durchgeführt. Melden Sie sich per E-Mail (info@bfs-musik.de) an und geben Sie bitte Alter, Instrument, Spielzeit und Wohnort an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Martina Ebert studierte Schulmusik, Elementare Musikpädagogik und Klassisches Saxophon in Weimar und Detmold, ergänzt durch Jazz-Saxophon. Sie schloss ihr Studium 2017 mit dem Konzertexamen ab. Workshops u. a. bei Jiggs Whigham und Arno Bornkamp sowie Kurse im Bereich Yiddish Music prägten ihre vielseitige musikalische Ausrichtung. Seit 2013 lehrt sie an der BFSM Dinkelsbühl und ist Mitglied der Salonkapelle Sternenglanz sowie Gründerin des Saxophonquartetts Sax Ventura.

Stefanie Finke-Grimm studierte Flöte in Lübeck, Detmold und bei Philippe Bernold, ergänzt durch Impulse von François Leleux und Cristina Bianchi. Sie spielte bei Festivals wie den BBC Proms und gastierte weltweit in renommierten Sälen, darunter die Royal Albert Hall und die Berliner Philharmonie. Von 2008 bis 2011 war sie Flötistin des Münchner Rundfunkorchesters. Als Gründerin des Auros-Trios widmet sie sich der Kammermusik. Seit 2024/25 unterrichtet sie Querflöte und Musikpädagogik an der BFSM Dinkelsbühl.

Thomas Forstner studierte bei Prof. Horst-Dieter Bolz in Trossingen sowie bei Prof. Peter Kallensee und Prof. Reinhold Friedrich. Nach Engagements in Frankfurt ist er seit 1992 Mitglied der Bamberger Symphoniker und spielt seit 1994 im Festspielorchester der Bayreuther Festspiele. Als gefragter Pädagoge gibt er regelmäßig Meisterkurse im In- und Ausland. Seit 1995 lehrt er Trompete an der Berufsfachschule für Musik in Dinkelsbühl.

Jakob Grimm studierte Jazz- und klassische Posaune in München, Wien, Amsterdam und Basel bei renommierten Lehrenden wie Erik van Lier und Mike Svoboda. Er spielte u. a. im Bayerischen Staatsorchester, Münchner Rundfunkorchester und Metropole Orkest. Als Mitglied von Tetra Brass und solistisch ist er mehrfacher Preisträger internationaler Wettbewerbe. Seit 2021 unterrichtet er Posaune an der BFSM Dinkelsbühl und ist Mitglied der European Chamber Music Academy (ECMA).

Claudia Mendel studierte Klarinette bei Prof. Martin Spangenberg in Weimar und sammelte erste Orchestererfahrungen im European Union Youth Orchestra und beim Schleswig-Holstein Musik Festival. Sie spielte u. a. in der Staatskapelle Weimar, Stuttgart und Frankfurt sowie in der Akademie der Münchner Philharmoniker. Seit 2014 ist sie stellvertretende Soloklarinettistin am Mainfrankentheater Würzburg. Als Gründungsmitglied des Klarinettenquartetts Ensemble Clarezza widmet sie sich intensiv der Kammermusik.

Friederike Vollert studierte Blockflöte in Weimar und Berlin bei renommierten Lehrenden. Sie konzertiert u. a. mit der Akademie für Alte Musik Berlin, Staatskapelle Weimar und dem DSO Berlin. Als Gründungsmitglied von Weimar Baroque und Teil des Ensemble-Kollektivs opia widmet sie sich der Alten Musik, Improvisation und interdisziplinären Projekten. Preisträgerin internationaler Wettbewerbe, unterrichtet sie Blockflöte an der HfM Nürnberg und der BFSM.